SELF PASS 25

12-2021

www.hce99.de

Das Vereinsmagazin des HC Essen 99

MU12 wird westdeutscher Vizemeister

Klaas Bauer, Yehonathan Cohen, Lenn Dörr, Simon Dörr, Henri Fischbach, Christof Galla, Noah Gröne, Finn Groß, Nick Heinlein, Ben Kessler, Harald v. Kopp-Colomb, Hannes Kraus, Jan Krause, Carl Kulke, Jonathan Menzel, Paul Niermann, Ben Niggeling, Matti Rausch, Maximilian Ronowski, Janus Schiffer, Luka Schmuck, Maximilian Vogel, Max Wieser, Finnegan Zeißler

Neuer Präsident
Thorsten Feldt

100 Jahre HCE
Events in Planung

1922
2022
0

WU16
Neue Clubline von TK

SELF*PASS* 25

Inhalt

Impressum..... 2
Vorwort..... 4
Vereinsführung HCE..... 6
Fachausschüsse HCE..... 7
Betreuer des HCE..... 8
Halle Trainingszeiten... 10
Die Jugendwartseite.....12
Minis U6.....14
Minis U8.....16
WU10..... 18
MU10.....20
WU12.....22
MU12.....24
WU16.....26
1. Damen.....28
1. Herren.....30
2. Damen.....32
MU12 Vizemeister.....34
Bericht Jahreshauptversammlung.....36
Ehrenwertes.....38
HCE wird 100.....39

Impressum

Herausgeber
Hockey Club Essen 1899 e.V.
Sportanlage an der Hubertusburg
Dinnendahlstraße 27
45136 Essen
Tel. +49 (0)201 - 261819

Vertretungsberechtigte
Vorstand gem. BGB §26

Redaktion und Layout
Jochen Boddenberg
Mail: selfpass_redaktion@hotmail.de

Inserate
Jochen Boddenberg
Mail: selfpass_inserat@hotmail.de
Mobil: 0152 25613088 (NEU!)

Gesamte Auflage:
300 Exemplare

Druck:

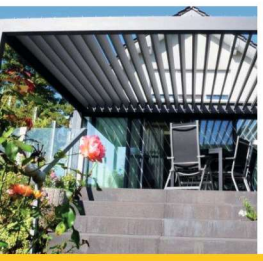
WirmachenDruck.de
Sie sparen, wir drucken!

Voll im Trend: Lamellendächer!
Flexibler Wetterschutz bei Sonne und Regen.

Jetzt das Lamellendach Pallazzo „live" in unserer Ausstellung erleben!

Die perfekte Symbiose aus Ästhetik, Funktionalität und Komfort:

Schutz vor Regen und Sonnenstrahlen bei geschlossenen Lamellen | Luft und Licht für Ihr **Wohnzimmer im Grünen** mit geöffneten Lamellen | Zusätzlicher Schutz durch **Ganzglas-Elemente an den Seiten** möglich | Montage wahlweise **freistehend oder an der Fassade** | **Stufenlose Steuerung** der Lamellen per Fernbedienung | Optionale Ausstattung mit **LED-Beleuchtung und Heizstrahler**



Wir erneuern unsere große Haustüren-Ausstellung!

Fordern Sie jetzt unseren neuen, kostenlosen Haustüren-Einkaufsführer an! 300 Seiten stark!

Lösungen, die Ihr Zuhause schöner, komfortabler und sicherer machen!

Sprechen Sie mit uns über Ihre Wünsche!

- Fenster, Haustüren & Vordächer
- Markisen, Sonnen- & Insektenschutz
- Terrassenüberdachungen & Glasoasen®
- Rollladen, Klappläden & Textilscreens
- Autom. Antriebe & Einbruchschutz
- Zubehör & Service

Wir sind gerne für Sie da: MO – FR: 10^{00} – 18^{00} Uhr, SA: 10^{00} – 12^{30} Uhr und nach Vereinbarung.

Fachmännische Montage immer mit eigenem Team!

Daniel-Eckhardt-Str. 20
45356 Essen-Vogelheim

Tel.: **02 01 / 180 470 - 0**
www.schwarze-essen.de

SCHWARZE
Ideen-Center fürs Bauen und Wohnen.

Vorwort

von Thorsten Feldt

Liebe HCE-Familie, liebe interessierte Leserinnen und Leser des Selfpass,

wir halten heute die 25. Ausgabe unseres Club-Magazins in den Händen. Die erste Ausgabe erschien im Jahr 2012. Seitdem hat unser Clubmitglied und Betreuer der 1. Herren-Mannschaft Jochen Boddenberg unzählige Stunden investiert um Beiträge zu sammeln, Sponsoren zu gewinnen, sich um Satz und Druck zu kümmern, usw.. Mit jeder der 25 Ausgaben hat Jochen dafür gesorgt, dass die Mannschaften über ihre Aktivitäten und Erfolge berichten konnten und die Mitglieder und interessierten HCE-Freundinnen und Freunde immer über das Clubleben informiert waren. Dafür möchte ich Jochen an dieser Stelle meinen ganz besonderen Dank und große Anerkennung aussprechen, sicher auch im Namen aller HCE´ler!

Mit der Veröffentlichung dieser Ausgabe möchte Jochen das Club-Magazin nach 25 Ausgaben in neue Hände geben. Damit wir alle auch weiterhin regelmäßig in bleibender, analoger Form über den Club informiert bleiben, freuen sich Präsidium und Vorstand über Jeden, der oder die sich zukünftig an dieser Stelle engagieren möchte. Meldet Euch gerne bei uns!

Danken möchte ich an dieser Stelle ebenfalls den beiden Vizepräsidenten, dem Vorstand und allen Beteiligten, die die „präsidentenlose“ Zeit während der herausfordernden Coronaphase so bemerkenswert organisiert haben. Viele Aktionen – digital und analog – haben dafür gesorgt, dass unser Club - trotz Abstand - nah beieinandergeblieben ist!

Die auf über 600 gestiegene Mitgliederzahl ist ein eindrucksvoller Beweis dafür!

Sportlich haben wir eine kurze aber sehr erfolgreiche Feldhockey-Saison erlebt. Am zweiten Oktoberwochenende fand in Bonn die Endrunde der Westdeutschen Meisterschaften für unsere männliche U12 statt. Nach spannenden Spielen in Halbfinale und Finale konnten unsere Jungs und ihr Erfolgstrainer Carsten Fischbach sich den Vizemeister-Titel sichern. Spannung, Dramatik und Kampfgeist wurden in Bonn neu definiert! Wie hoch diese Leistung zu bewerten ist, zeigt die Tatsache, dass eine Knaben-Mannschaft des HCE zuletzt im Jahr 1994 einen ähnlichen Erfolg als WHV-Dritter erringen konnte.

Die 1. Damen-Mannschaft führt nach engagierten Spielen zur Winterpause die Tabelle in der Regionalliga an! Wir drücken die Daumen, dass es nächstes Jahr mit dem Aufstieg in die 2. Bundesliga klappt. Die Hallensaison verspricht ebenfalls Spannung und hochklassiges Hockeyspiel mit dem klaren Ziel sich auch hier für die 2. Bundesliga zu qualifizieren.

Nach genau 20 Jahren hat es die 1. Herren-Mannschaft des HCE wieder geschafft die Hallensaison in der 2. Bundesliga zu spielen. Philipp Weide und Steven Dühr haben großen Anteil an diesem tollen Erfolg. Wir freuen uns, dass wir beim und mit dem HCE wieder Bundesliga-Hockey sehen dürfen.

Alle Heimspiele der Erwachsenen-Mannschaften finden in der Halle in Kupferdreh statt. Ich hoffe, dass die Heimspiele vor der „grünen Wand“ mit starker Unterstützung der HCE-Familie stattfinden und freue mich schon jetzt auf viele spannende Momente!

Im nächsten Jahr wird der HCE 100 Jahre alt! Warum der HCE 1899 in 2022 dieses Jubiläum begeht, erfahrt Ihr in dieser Ausgabe. Es wird viele tolle Veranstaltungen geben, an denen wir den Club, die Mannschaften und uns selbst feiern können. Ich freue mich auf interessante Begegnungen mit Mitgliedern und Freunden des HCE.

Rechtzeitig zum Jubiläum haben wir Fördergelder in Höhe von ca. 80.000 € vom Landessportbund erhalten, um die Kelleretage unseres Clubhauses inklusive der Sanitärbereiche zu sanieren. Die Angebote liegen vor und Anfang des Jahres 2022 wird der Umbau starten. Allen, die von der Beantragung der Fördergelder über die Einholung der Angebote bis zur Organisation der Umsetzung mitgewirkt haben und mitwirken, möchte ich schon jetzt für Ihr Engagement danken. Ich bin sicher, dass alle Mannschaften des Clubs und viele Gäste sich auf die neuen Umkleide- und Sanitärräume freuen!

Zu guter Letzt noch etwas in eigener Sache: ich darf nun seit dem 27. August 2021 Präsident dieses wunderbaren Clubs sein. Ich freue mich auf die spannende Aufgabe inmitten vieler engagierter HCE´lerinnen und HCE´ler und hoffe weiter auf tatkräftige Unterstützung. Die sportliche Positionierung des HCE ist vielversprechend, die Mitgliederbasis – besonders im Kinder- und Jugendbereich – ist zukunftsweisend. Den Club in das zweite Jahrhundert seines Bestehens zu begleiten ist eine Herausforderung, die ich gerne annehme.

Verbunden mit dem Wunsch auf viele persönliche Begegnungen in der laufenden Hallensaison und unserem Jubiläumsjahr bleibt die Hoffnung auf gute Gesundheit!

Mit sportlichen Grüßen

Euer

Thorsten Feldt

Die Vereinsführung des HC Essen 99 e.V.

Vizepräsident
Manfred Leufgen
Telefon 0152/08760096
Manfred.leufgen@gmx.de

Präsident
Thorsten Feldt
praesident@hce99.de

Vizepräsident
Sven Husemeyer
Telefon 0173/5466618
dfelager@designfunktion-essen.de

Vorstand Verwaltung
Stephan Ostermann
Telefon
Stephan.ostermann@hce99.de

Vorstand Sport Erwachsene
Carsten Fischbach
Telefon 0170/7926028
Carsten.fischbach@t-online.de

Jugendwart
Bruno Heimeshoff
Telefon 0178/8960924
Fam.heimeshoff@web.de

Stellv. Jugendwartin
Daniela von Schaewen
Telefon 0170/4544802
d.v.s@von-schaewen.de

Vorstand Instandhaltung
Oliver Lang
Telefon 0177/6899347
dr.o.lang@web.de

Vorstand Instandhaltung
Harald Pfeiffer
Telefon 0160/96948776
TDM.YAMAHA@web.de

Fachausschüsse / spezifische Aufgaben

Abschlüsse Spielbetrieb
Markus Rüsing
Telefon 0172/2502766
mr@hce99.de

TW Ausrüstungs-Koordinator
Marc Berresheim
Telefon 0160/1516277
marcberresheim@web.de

Jugendsprecherin
Johanna Coppers
Telefon 0157/89716873
jojo_coppers@web.de

Jugendsprecher
Christian Ulrich
Telefon 0157/36428871
chris.u212@gmx.de

Jugendschutzbeauftragte
Patricia Steiner
Telefon 0178/8960924
patricia.steiner@arcor.de

Jugendschutzbeauftragte
Susanne Wieser
Telefon 0177/2709083
susewieser@yahoo.de

Jugend-Schiedsrichter-Koordination
Andrea Husemeyer
Telefon 0157/34656858
andreahusemeyer@aol.com

Aktuelles Bild folgt

Schul- und Kindergarten-Hockey
Niclas Oliver Fabry
Telefon 0179/3930368
niclas.fabry@gmail.com

1. Damen			
2. Damen			
WU18	Daniela von Schaewen	0170 - 4544802	d.v.s@von-schaewen.de
	Melanie Mertens-Fischer	0178 - 5170564	mmcfischer@versanet.de
WU16	Sandra Haberland	0177 - 5019714	Sandra.Haberland@gmx.de
	Katrin Pfeiffer	0151 - 54414976	katrin.pfeiffer@gmx.net
	Andrea Husemeyer	0157 - 34656858	andreahusemeyer@aol.com
WU14	Marcus Schmitz	0172 - 2599681	ms@msbce.de
WU12	Kerstin Vogt	0177 - 3266786	vogtkerstin@web.de
	Wencke Busmann	0177 - 3094291	wencke_heine@web.de
WU10	Susanne Wieser	0177 - 2709083	susewieser@yahoo.de
	Peter Cornelius	0177 - 7648897	p-cornelius@web.de
WU8	Verena Roth	0160 - 96848868	v.roth@gmx.de
	Andrea Niermann	0177 - 6462769	aniermann@gmx.de
Minis U6 Mädchen	Anna Boehm	0177 - 6442006	boehmanna@gmx.de
	Anja Kolligs	0173 - 6815455	anja.kolligs@gmx.de
1. Herren	Jochen Boddenberg	0152 - 25613088	jobo-hce99@hotmail.de
2. Herren			
MU18	Daniela von Schaewen	0170 - 4544802	d.v.s@von-schaewen.de
	Andrea Husemeyer	0157 - 34656858	andreahusemeyer@aol.com
MU16	Lara Schiffer	0163 - 121214	lgarrecht@hotmail.com
MU14	Patricia Steiner	0179 - 3260152	patricia.steiner@arcor.de
	Andrea Niermann	0177 - 6462769	aniermann@gmx.de
MU12	Susanne Wieser	0177 - 2709083	susewieser@yahoo.de
	Sascha Kraus	0172 - 2126099	post@saschakraus.com
MU10	Jens Both	0176 - 61817043	bothjens@gmail.com
	Niclas Fabry	0179 - 3930368	niclas.fabry@gmail.com
MU8	Imke Feldt	0151 - 19726247	imke@feldt.info
	Sebastian Kühn	0173 - 5252408	sebastiankuehn@web.de
Minis U6 Knaben	Sonja Borchard	0171 - 1972954	Sonja.borchard@gmx.de
	Katja Buntis	01523 - 4249034	k.buntins@gmail.com

Nebenstehend eine Liste der E-Mail Adressen und Handy-Nummern unserer Betreuer.

Stand: November 2021

ENTSPANNUNG
AUF HOHEM NIVEAU
Einfach mal die Seele baumeln lassen: Der eigene Garten ist der perfekte Ort zum Erholen, Kraft tanken und Aufblühen. Gerne verwirklichen wir Ihre traumhaften Ideen. Ihre Landschaftsgärtner.
Inspiration
Beratung
Ausführung
Pflege
Menzel
Garten- und Landschaftsbau
0201/58 09 389
mbb-menzel.de
Ihr Experte für
Garten & Landschaft

Trainingszeiten Hallen Saison 2021/22

Minis:
Freitags Hubertusburg 14.30 – 16.30 Uhr

WU 8:
Montag Hubertusburg 16.30 – 17.45 Uhr
Mittwoch Am Krausen B. 16.00 – 17.15 Uhr
Freitag Elsa -Brändsröm 16.00 – 17.00 Uhr

MU 8:
Mittwoch Am Krausen B. 17.15 – 18.30 Uhr
Donnerstag Hubertusburg 15.00 – 16.15 Uhr

WU 10:
Mittwoch Hickinghalle 16.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag Hubertusburg 17.30 – 18.45 Uhr

MU 10:
Dienstag BIB 16.30 – 18.00 Uhr
Donnerstag Hubertusburg 16.15 – 17.30 Uhr

WU 12:
Montag Hubertusburg 17.45 – 19.00 Uhr
Mittwoch Hubertusburg 18.00 – 19.15 Uhr
Mittwoch Athletik Platz 17.00 – 17.45 Uhr

MU 12:
Dienstag BIB MU 12-2 16.30 – 18.00 Uhr
Mittwoch Klapperst. MU12-1 18.30 – 20.00 Uhr
Freitag Stadtwaldhalle 18.00 – 20.00 Uhr

WU 14:
Montag GS Nord 17.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch Hubertusburg 18.00 – 19.15 Uhr
Mittwoch Athletik Platz 17.00 – 17.45 Uhr

MU 14:
Mittwoch Klapperstr. 18.30 – 20.00 Uhr
Freitag Am Krausen B. 20.00 – 22.00 Uhr

WU 16:
Montag Hubertusburg 19.00 – 20.15 Uhr
Mittwoch Hubertusburg 19.15 – 20.30 Uhr
Mittwoch Athletik Platz 18.00 – 19.00 Uhr

MU 16:
Donnerstag Hubertusburg 18.45 – 20.00 Uhr
Freitag Am Krausen B. 20.00 – 22.00 Uhr
Mittwoch Athletik Platz 19.00 – 20.00 Uhr

WU 18:
Montag Hubertusburg 19.00 – 20.15 Uhr
zweite Einheit 1-2 Damen
Mittwoch Athletik Platz 18.00 – 19.00 Uhr

MU 18:
Mittwoch Hubertusburg 20.30 – 22.00 Uhr
Donnerstag Hubertusburg 18.45 – 20.00 Uhr
Mittwoch Athletik Platz 19.00 – 20.00 Uhr

1. Damen:
Dienstag Am Krausen B. 20.00 – 22.00 Uhr
Donnerstag BIB 18.00 – 20.00 Uhr ↔
Mittwoch Athletik Platz 20.00 – 21.00 Uhr

1. Herren:
Dienstag Stadtwaldhalle 20.00 – 22.00 Uhr
Freitag Stadtwaldhalle 20.00 – 22.00 Uhr
Mittwoch Athletik Platz 20.00 – 21.00 Uhr

2.Damen:
Montag Hubertusburg 20.15 – 22.00 Uhr

2-3 Herren:
Mittwoch Hubertusburg 20.30 – 22.00 Uhr

Elternhockey : Freitags am Platz Dinnendahlstr. 18.30 – 20.00 Uhr

Torwarttraining: Samstag Hubertusburg 11.00 – 14.00 Uhr nach Absprache

IN JEDER SITUATION DEN RICHTIGEN BLICK!

EUER PARTNER FÜR SPORTBRILLEN & LINSEN

Unser sportlicher Rabatt für Mitglieder des HCE auf alle Brillen, Sonnenbrillen und Kontaktlinsen:

schürholz brille und linse
Der Augenoptiker in Essen-Steele

Kaiser-Otto-Platz 9 • 45276 Essen-Steele • Fon 0201. 51 10 02
www.optik-schuerholz.de schürholz brille und linse

Die Jugendwart Seite

von Dani und Bruno

Im letzten Selfpass haben wir noch darüber berichten müssen ob im Sommer 2021 eine Juniorenfeldrunde gespielt wird. Zum Glück gingen die Coronazahlen im Frühjahr 21 deutlich zurück, so dass der DHB und der WHV die Feldrunden ansetzten. Mit gut vorbereiteten Teams nahm der HCE in den verschiedensten Ligen mit seinen Jugend - und Kindermannschaften teil. Da keiner nach einer so langen Pause wusste, wo unsere Mannschaften leistungstechnisch einzuordnen waren, haben wir doch manche positive Überraschung erlebt. So wurde unsere MU 18 Mannschaft in der Oberliga Zweiter und musste sich nur dem Club Raffelberg geschlagen geben. Ebenso wurde die MU16 Zweiter in der Verbandsliga, die gegen Dünnwald unterlagen. Auch unsere Regionaliga Mannschaft der MU 12 wurde WHV Zweiter in einem hochdramatischen und hochklassigen Spiel gegen RW Köln. Das Spiel endete 6:3 für Köln , aber das Endergebnis entsprach nicht den Spielanteilen und Torchancen im Spiel . Allen drei Mannschaften zu ihren Erfolgen herzlichen Glückwunsch. Im weiblichen Bereich konnte nicht an die Erfolge der letzten Jahre angeknüpft werden, so wurde man doch in manchen Spiele unter Wert geschlagen, so dass sich keine weibliche Mannschaft für eine Endrunde qualifizieren konnte. " Manchmal hat man kein Glück und dann kommt auch noch Pech dazu.... ". Neu im weiblichen Trainerteam sind Lara Schiffer und Jan Zielinski, sie wurden ab September von Leander Thies unterstützt. Wir erhoffen uns dadurch eine weitere Entwicklung in den Mädchenmannschaften, und natürlich können wir durch die Vergrößerung des Trainerstabes eine bessere Gewährleistung bei der Betreuung der Spiele und Turniere garantieren. Nun steht die Hallenrunde an und wir hoffen, dass diese trotz steigender Coronazahlen durchgespielt werden kann. Der HCE 99 geht mit zwölf Jugendmannschaften und vierzehn Kindermannschaften in die Hallensaison 21/22. Die Heimturniere der Kindermannschaften und auch die der jugendlichen Verbandsliga-Mannschaften werden ausschließlich in der Hubertusburg gespielt. Wir als Verein haben zum Start der Hallensaison ein Hygienekonzept für die Hallenturniere erarbeitet, an die sich alle Mannschaften verbindlich halten müssen. Es geht natürlich darum, andere und sich selbst zu schützen, damit wir gesund und erfolgreich unserem schönen Sport nachgehen können. Für die U6 Mannschaften haben wir eine Sonderregelung gefunden. Da die Trainingsgruppen sehr groß sind und natürlich bei unseren Kleinsten auch die Eltern mit dabei sind, haben wir darauf verzichtet ein Hallentraining anzubieten und bleiben auf dem Feld. So werden die U6 Mannschaften eine Winter-feldrunde spielen. Auch andere Vereine haben mit ihren U6 Mannschaften die selbe Lösung gesucht, und so ist mit Gegnern wie UHTC Mülheim, Club Raffelberg und TV Jahn Hiesfeld eine schöne Feldrunde zusammen gekommen. So hoffen wir, dass wir für alle Mannschaften das richtige Konzept

gefunden haben und wünschen allen Teams eine schöne, gesunde und erfolgreiche Hallensaison. Im nächsten Jahr feiert der Hockey Club Essen 1899 e.V. sein hundertjähriges Bestehen. Die Planung ist schon weit fortgeschritten und wir möchten allen Teams anbieten selber ein Event , klein oder groß, dazu beizutragen. Weiter möchten wir uns bei allen bedanken, die uns in den letzten Jahren so erfolgreich unterstützt haben, sonst wären der HCE 99 nicht so erfolgreich in der Kinder- und Jugendarbeit. So konnten wir trotz Corona unsere Mitgliederzahl vergrößern. Das zeigt sich auch immer wie erfolgreich wir als Verein beim Sparda Leuchtfeuer abschneiden oder bei der Organisation des "Tags der Kids am 1. Mai ", an dem wir uns immer gemeinsam als Verein einem großen Publikum präsentieren können. Wir wünschen allen eine schöne Vorweihnachtzseit , fröhliche Weihnachten und eine gesundes und erfolgreiches Jahr 2022.

Dani und Bruno

Ristorante ACQUARIO

ACQUARIO – AUTHENTISCH ITALIENISCH

Inmitten des Kaiser-Wilhelm-Platzes gelegen, vereint das familiengeführte Restaurant Acquario, seit über 30 Jahren, klassische süditalienische Eleganz, mit frischer italienischer Küche.

Mit viel Liebe zum Detail haben wir die Räume für Sie freundlich mediterran – aber trotzdem modern und elegant gestaltet. Bequeme Polster, hochwertiger Mosaikboden und glänzende Oberflächen verleihen dem Restaurant ein warmes und sehr geschmackvolles Ambiente. Die uns liebgewordenen Stammgäste und vor allem die Besucher, die das erste Mal bei uns sind, sollen sich von der ersten Minute an wohlfühlen.

IHR RESTAURANT GUTSCHEIN

Sie möchten etwas Besonderes verschenken? Der Acquario Restaurant Gutschein macht es möglich!

Schnell und einfach – Formular ausfüllen, bestellen, verschenken und ein kulinarisches Erlebnis schaffen!

RISTORANTE ACQUARIO

Kaiser-Wilhelm-Platz 5
45276 Essen-Steele

0201 / 51 26 65

ÖFFNUNGSZEITEN

Öffnungszeiten im Januar
12:00 – 20:30 Uhr

Montag
Ruhetag außer feiertags

U6
Minis

Trainer: Helmut Altenschmidt (Alti)
Betreuerinnen: Katja, Anna, Anja, Janina und Uta

Eine ereignisreiche und erfolgreiche Feldsaison liegt hinter den HCE Mini Knaben und Mädchen. Nach der langen Lockdown Zeit zuvor, stand in der gesamten Feldsaison endlich wieder das Spiel auf dem Feld im Vordergrund. Das Hockeytraining hat unter unserem Trainer Alti mit seinen Co-Trainerinnen Hanna, Carlie und Steffi und unseren FSJlern Philpp und Lars seit Ostern enorme Begeisterung erfahren. Immer mehr Kinder sind als Schnupperkinder dazugestoßen. Das Trainerteam hat freitags mit bis zu 60 Kindern auf dem Platz geübt. Alles ganz corona-gerecht, zeitlich gestaffelt und aufgeteilt in Kleingruppen.

Der Corona bedingt verspätete Einstieg in die Turniere der Feldsaison nach den Sommerferien hat dann nochmals für eine verstärkte Motivation gesorgt. Die erfahreneren Spielerinnen und Spieler der Jahrgänge 2015 und 2016 trainieren seit den Sommerferien einmal wöchentlich extra und haben sich bei den Turnieren bereits gut geschlagen. Die älteren Mädchen und Jungen konnten in den Teams bereits erste gute Akzente setzen. So konnten unsere beiden Mannschaften immer öfter Spiele für sich entscheiden.

Ein besonderes Highlight war das Turnier bei Rotation Berlin im September 2021, an dem auch eine Mini Mixed Mannschaft angetreten ist. Unsere Mannschaft konnte nach sehr engagiertem Einsatz das Turnier auf einem guten dritten Platz beenden und ist mit Pokal und Medaillen zurückgekehrt. In der übrigen Zeit wurde Berlin erkundet oder ein Team der WC, KC, WD oder KD angefeuert.

Auch das Familienfest mit Lesung nach den Sommerferien begeisterte die Minis, da solche Aktionen lange nicht mehr möglich waren.

Mit dem Ende der Sommerferien stand auch der Abschied der FSJler Lars und Philipp an, die den Minis besonders nahestanden und sich für den Nachwuchs mit viel Einsatz und zahlreichen tollen Ideen sehr engagiert haben. Die Minis und ihre Eltern bedanken sich ganz herzlich und wünschen viel Erfolg beim Studium!

Die Feldsaison 2021 wurde kurz vor den Herbstferien mit Spielspaß und der Verleihung von Urkunden mit kleinen Geschenken verabschiedet. Diese wurden stolz in Empfang genommen. Alti trainiert mit den Minis im Winter weiter auf dem Feld.

Die Mini HCE Knaben und Mädchen freuen sich auf die anstehende Wintersaison und danken Alti für den großartigen Einsatz seit Ostern! Mit viel Erfahrung und Gelassenheit ist es ihm gelungen, viele neue Kinder für den HCE und den Hockeysport zu gewinnen. Die beiden Mini Teams hoffen, dass aus den Schnupperkindern viele neue HCE Spielerinnen und Spieler werden, die ihre Teams unterstützen. Und hockeybegeisterte Eltern, auch ohne Vorerfahrung, dürfen gerne freitags ab 18:30 Uhr die Elternhockeymannschaft unterstützten und anschließend im Clubhaus bei Alti essen.

Fleisch- und Wurstwaren

Metzgerei Krümmel

Partyservice Mittagstisch

★★★ Steeles leckere Adresse

Unser Mittagstisch

Wir bereiten in unserer Küche täglich wechselnde Gerichte zum Mitnehmen. Vom kleinen Snack z.B. ein Brötchen mit Leberkäse - bis zum klassischen Eintopf oder unserer deftigen Hausmannskost bieten wir alles für den kleinen oder großen Appetit!

Unser Partyservice

Sie planen einen Geburtstag, eine Party, ein Jubiläum? Sie möchten gerne entspannt mit Ihren Gästen feiern?

Dann beraten wir Sie gerne. Wir liefern aus unserem reichhaltigen Angebot, damit Ihr Fest auch für Sie ein Erlebnis wird.

Ihre Bestellungen nehmen wir gerne auch per Telefon (0201) 51 14 84 oder per Fax (0201) 51 17 81 entgegen.

U8 Minis

Trainer:
Christopher Glawe

Co-Trainer:
Silas Dörr, Noah Schiffer,
Luce von Schaewen, Max Wieser

Betreuer:
Sebastian Kühn, Imke Feldt

Spieler:
Toni Gerber, Felix Hartmann, Moritz Kalz, Mika Kraus, Tom Louis Peppler, Theo Pischel, David Petras, Leon Werner, Ole Alferink, Max Banke, Theo Bollens, Moritz Borchard, Lennart Faupel ,Clemens Feldt, Elias Geers, Ferdinand Hans, Leonard Heitz, Henry Ickler, Leonard Kleinherbers, Matti Kubiak, Titus Kühn, Theo Lieberei, Felix Peskes, Ole Schanetzky, Paul Schmitz, Kilian Schulte

Wir blicken auf eine in vielerlei Hinsicht erfolgreiche Feldsaison zurück. Alle Kinder konnten es im Frühling kaum erwarten wieder aufs Feld zukommen.
Durch die sehr effiziente Nachwuchsarbeit der FSJler an den umliegenden Schulen wuchs das Team rechtzeitig zum Beginn der ersten Saisonspiele nochmals kräftig an und zählt aktuell 26 Spieler.
Es wurde in einer 6-6 Gruppe und zwei 4-4 Gruppen gespielt. Viele Spieler haben gerade erst ihre ersten Hockey Erfahrungen gesammelt, aber unser Coach Chris hat eine ausgewogene Einteilung hinbekommen. So konnten die Anfänger von den Kenntnissen der Spieler, die bereits bei den Minis im Einsatz waren profitieren.
Für fast alle war das Spiel mit Torwart und auf dem großen Feld neu. Mika erwies sich hier als besondere Stütze. Nach den ersten Spielen gewöhnte sich das Team an die Spielausrichtung und konnte schnell Fuß in der Gruppe fassen. Am Saisonende steht ein sensationeller 2. Platz hinter dem Moerser TV. Herzlichen Glückwunsch!!!
Die 4-4 Gruppen hatten jeweils starke Gegner in ihrer Staffel. Am letzten Spieltag konnte das Team in Gruppe 2 die Saison mit einem Sieg positiv abschließen. Das Team in Gruppe 1 belegte einen guten dritten Platz. Hier kann festgehalten werden, dass alle Spieler große Schritte nach vorne genommen haben.
Ein weiteres Highlight der letzten Monate war sicherlich auch die Teilnahme an der 3. Berliner Hockey Trophy. Die MU8 war mit einer großen Delegation vertreten. In einer großen Gruppe wurde gegen alle Gegner gespielt. U.a. TC Blau Weiss 1899, SG Rotation Prenzlauer Berg, Harvestehuder THC. Am Ende des 1. Spieltages führte der HCE99 nach starker Leistung die Tabelle an. Zum Abschluss aller Gruppenspiele lagen die D Knaben auf einem hart erkämpften 3. Platz. Das anschließende Endspiel ging leider verloren. Bei der Siegerehrung konnten alle Spieler ausgelassen jubeln. Das wichtigste war jedoch, dass die Spieler zu einem Team zusammen gewachsen sind.

Wir freuen uns nun auf die Hallensaison und über die tatkräftige Unterstützung unserer neuen Co Trainer Silas Dörr, Noah Schiffer, Luce von Schaewen, Max Wieser.

Zahnärzte

Dr. med. dent.
Thomas Grundmann
Dr. med.dent.
Oliver Jens Lang

Ihre Zahnärzte in Essen Huttrop / Südostviertel - Herwarthstraße 39 / Ecke Steeler Straße 45138 Essen – Telefon 0201 / 95 94 94 2. Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 08.00 bis 20.00 und Freitag von 08.00 bis 16.00 Uhr. Termine nach Vereinbarung. Ihre Spezialisten für Sportmundschutz, Folgen von Kontakten zwischen Hockeyspielgeräten und Zähnen, Zahnästhetik, Zahnersatz, Implantate, Laserbehandlung, Kinderzahnheilkunde, Prophylaxe, professionelle Zahnreinigung, Endodontie, Zahnerhalt, Parodontologie, Schnarchtherapie, CMD und kurze Wartezeiten. Web: www.zahnarzt-essen.ruhr – Mail: info@zahnarzt-e.de

PROBLEME MIT SCHLÄGERN?

Recht bekommen: Rechtsanwälte Linten und Wieser. Zähne kaputt: Dr. Grundmann und Dr. Lang.

Ihre Rechtsanwälte in Essen - Zweigertstraße 53 - 45130 Essen - Telefon: 0201/438770 - kompetent und engagiert. info@linten-wieser.de - www.linten-wieser.de - Bürozeiten: Montag bis Donnerstag 8.00 bis 18.00 Uhr, Freitag 08.00 bis 14.00 Uhr. Die individuelle und persönliche Betreuung unserer Mandanten hat für uns absolute Priorität. Wir beraten Privatpersonen, Unternehmen und Behörden, sind als eine von wenigen Kanzleien zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008 und bundesweit anwaltlich tätig. Wir vertreten Sie u.a. in den folgenden Rechtsbereichen:

- Arbeitsrecht
- Familienrecht
- Erbrecht
- Strafrecht
- Verkehrsrecht
- Vertragsrecht
- Grundstücksrecht
- Mietrecht
- Notariat

LINTEN WIESER
RECHTSANWÄLTE FACHANWÄLTE NOTARIN

WU10

Trainer:
Leander Thies

Co-Trainierin:
Hannah Brune

Betreuer:
Peter Cornelius, Susanne Wieser

Kader: Laura Adolf, Charly Armbruster, Milena Brand, Mara Büchter, Svea Cornelius, Matilda Erbarth, Lieselotte Ermert, Carla Feldt, Jolie Freese, Merle Hendann, Charlotte Knaup, Lotta Laaks, Paula Laaks, Lena Müller, Helene Nawrocki, Johanna Papenberg, Klara Ripke, Isabel Schewe, Ronja Merlen Schöning, Leni Sikora, Anna Suppert, Mia Trembich, Kati Wieser

Trainerwechsel, Berlin und starke Spiele !!

Wir, die WU10 haben eine ereignisreiche Feldsaison hinter uns gebracht. Viele neue Gesichter stießen zur Mannschaft und haben sich rückblickend super eingelebt. Nachdem es vor den Sommerferien erst noch einmal darum ging, den Schläger auf den Boden zu bekommen und wieder die Knochen in Bewegung zu bringen, absolvierten wir in dieser Phase auch bereits unsere ersten Testspiele. Wie im Profisport kamen wir uns vor, als unser erster Trainerwechsel vor der Tür stand. Hatten die meisten von uns bisher nur Freddi in ihrer Hockey-Laufbahn kennengelernt, waren wir gespannt, wie sich unser neuer Trainer, Leander, so macht. Um diesen zu testen, nahmen wir ihn direkt mit nach Berlin, zu unserem ersten großen Turnier. Was sollen wir sagen, das Turnier bei der SG Rotation Berlin wird uns aus vielen Gründen bestens in Erinnerung bleiben. Zum einen entpuppte sich Leander als 1a Trainer. Mit seinen ruhigen, aber klaren Ansagen, konnte er uns von Spiel zu Spiel verbessern. In Summe war die Reise nach Berlin aber auch für uns als Mannschaft ziemlich super. Wir hatten einfach viel Zeit untereinander, haben uns viel besser kennengelernt und haben sicherlich auch festgestellt, dass Leistung nicht alles ist, worauf es im Vereinsleben ankommt.

Nachdem wir zurück waren, stand auch endlich die Feldsaison an. Wir hatten zwei Mannschaften gemeldet und waren heiß wie Altis Frittenfett auf die Saison. Unser kleines Problem war jedoch, dass

der ältere Jahrgang nicht so stark besetzt war, wir dadurch auch häufig mal nach oben schauen mussten, um in die Gesichter unserer Gegner zu schauen. In Summe haben wir aber jeweils den 4. Platz (von 5 Mannschaften) in der Gruppe erreichen können, haben uns über jedes erzielte Tor riesig gefreut, konnten gut mitspielen und hatten eine tolle Saison.

An dieser Stelle wollen wir uns einmal bei folgenden Leuten bedanken:

- Leander und seine Co-Trainerinnen und Co-Trainern: ein ganz großes Herz an euch!!
- Alti: immer für uns da, egal wann. Bist ein toller Mensch!!
- Unsere Eltern: Elterntaxi, Supporter, Kuchenbäcker, Verkaufspersonal und was ihr noch so alles macht. Klar macht ihr das gerne, aber ein riesiges DANKE muss drin sein!!!

MU10

Trainer:
Carsten Fischbach und
Christopher Glawe
Co-Trainer (Turniere):
Lena Krüper, Leander Thies und
Dirk Dörr

Spieler:
Theo Banke, Paul Bellendorf, Bladimir Balbuena Schmitz, Giuseppe Bierke, Philipp Both, Manuel Castellucci, Lenn Dörr, Maksim Fröhling (TW), Alexander Alexander Kondarev, Heinrich, Valentin Heinrich, Julius Heitz, Emil Henke (TW), Chase Kamps, Leonard Kohnen, Mika Kraus, Tommi Krüger, Tom Krüper, Justus Krumme, Leander Manns, Bent Oldewurtel, Henry Poth, Nick Volmer, Peer Zeggel

Mit den C-Knaben unterwegs in Deutschland

Kaum waren die Sommerferien zu Ende, packten die Jungs der MU10 bereits wieder ihre Taschen. Gewohnt reisefreudig starteten sie als eine von insgesamt fünf Kindermannschaften des HCE nach Berlin. Ziel war die 3. Berliner Hockey-Trophy, die am ersten September-Wochenende bei Rotation Prenzlauer Berg stattfand. Auch, wenn die Jungs ihre Ziele sportlich nicht ganz erreichen konnten und am Ende nur den 10. Platz erreichten, brachte der Ausflug sie als Team enger zusammen. Als kleine Abwechslung abseits des Platzes erkundeten die Spieler abends Berlin. Staunend betrachteten sie unter anderem das Brandenburger Tor, das aufgrund des „Festival of Lights“ in allen Farben erstrahlte.

Kurze Zeit, nachdem die Feld- von der Hallensaison abgelöst wurde stand ein weiteres Highlight auf dem Reise-Programm. Auf Einladung des Harvestehuder Tennis- und Hockey-Club waren die Jungs zu Gast beim „Harvey von Hude Cup“, einem der renommiertesten Hallenhockey-Turniere, bei dem C-Teams aus ganz Deutschland aufeinandertrafen. Nach hochemotionalen Spielen belegten unsere Jungs den achten Platz.

Kaum eine Woche später ging es schon wieder los. Diesmal war das Hallenturnier in Bad Kreuznach Ziel der reisenden C-Knaben. Die Mannschaft, gemischt mit erfahrenen Spielern und vielen Neulingen,

erreichte in der rheinland-pfälzischen Kurstadt einen guten vierten Platz.

Zum Abschluss der Deutschlandreise trat die MU10-Mannschaft wiederum eine Woche später beim „Cup zur Vahr“ in Bremen an. Inzwischen eingespielt und hochmotiviert, dominierten die C-Knaben ihre Gruppenspiele und gewannen das Turnier verdient.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Trainern und Co-Trainern, die die Jungs während des Trainings zuhause vorbereiteten und auf ihren Reisen begleiteten.

WU12

Trainer:
Jan Zielinski
Co-Trainer:
Finja Pfeiffer und Stina Haberland
Betreuer:
Wencke Busmann und Kerstin Vogt

Mannschaft: Ceren Aydemir, Elise Blecher, Ida Boschbach, Maja Busmann, Linda Feldt, Hannah Grobbink, Lilly Marie Kolligs, Sontje Michel, Charlotta Müller, Pauline Jansen, Leilani Pariwar, Mayra Rathke, Ann-Elise Roth, Elisabeth Salatek, Johanna Salatek, Lina Schischek, Viktoria Schmitz, Hannah Sikora, Iliah Sobolewski, Alina Untila, Nele Vogt

Die Weibliche U12 startete unter neuem Namen und mit ihrem neuen Trainer Jan in die Feldsaison.

Aufgrund der hohen Motivation des neuen Trainers - aber auch der Spielerinnen- standen diese nach den Sommerferien auch samstags um 8 Uhr (!) für eine dritte Trainingseinheit auf dem Platz, und auch der Begriff „Shuttles“ bekam von nun an eine vollkommen neue Bedeutung…

In der Oberliga trafen sie zunächst auf den Düsseldorfer SC. Das langersehnte erste Spiel nach langer Corona-Zwangspause endetet mit einem 0:0 unentschieden.

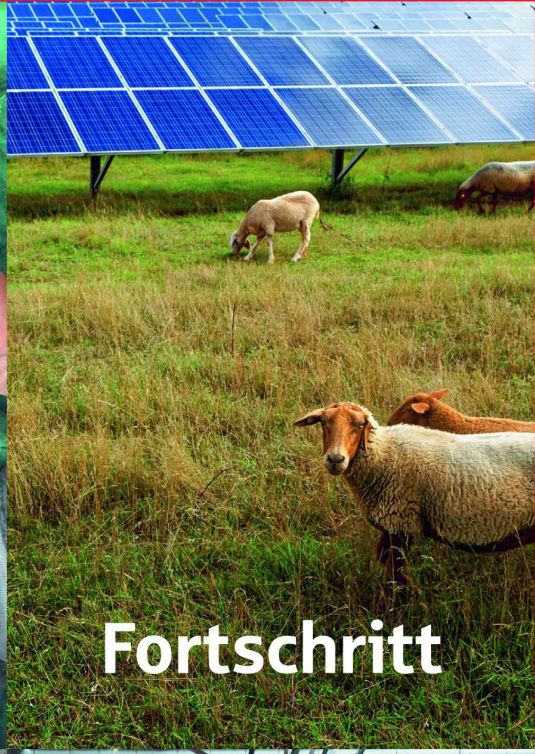
Danach hatten wir den ETB bei uns zu Gast. Zur Halbzeit stand es noch 0:0; die letzten beiden Viertel nutzen unsere Mädels aber bedeutend besser, so dass sie am Ende mit einem 3:0 als verdienter Sieger vom Platz gehen konnten.

Die letzten beiden Spiele beendeten die Mädels leider jeweils mit einer Niederlage: den Spielerinnen von Preußen Duisburg unterlagen sie mit 0:3, beim amtierenden Oberligameister ETUF verloren sie deutlich mit 1:7.

Nun schauen alle gespannt auf die Hallensaison und hoffen, dass mit zwei gemeldeten Mannschaften alle Spielerinnen genug Spielpraxis erlangen können.

Aber zuvor freuen wir uns noch auf die kommende Saisonabschlussparty, welche Anfang November im Clubhaus stattfinden wird.

Ein besonderes Dankeschön geht noch an Stina und Finja: schön, dass ihr uns weiterhin als Co-Trainerinnen zur Seite steht!



Weil's um mehr als Geld geht.

Seit unserer Gründung prägt ein Prinzip unser Handeln: Wir machen uns stark für das, was wirklich zählt. Für eine Gesellschaft mit Chancen für alle. Für eine ressourcenschonende Zukunft. Für die Regionen, in denen wir zu Hause sind.

Mehr auf sparkasse.de/mehralsgeld

Sparkasse Essen

MU12

Trainer:
Carsten Fischbach
Co-Trainer:
Jule Bloch, Mia Husemeier
Lauf- und Fitnesscoaches:
Martin und Sascha
Betreuer:
Sascha Kraus, Susanne Wieser

Mannschaft: Klaas Bauer, Yehonathan Cohen, Lenn Dörr, Simon Dörr, Henri Fischbach, Christof Galla, Noah Gröne, Finn Groß, Nick Heinlein, Ben Kessler, Harald v. Kopp-Colomb, Hannes Kraus, Jan Krause, Carl Kulke, Jonathan Menzel, Paul Niermann, Ben Niggeling, Matti Rausch, Maximilian Ronowski, Janus Schiffer, Luka Schmuck, Maximilian Vogel, Max Wieser, Finnegan Zeißler

Unsere Hoffnung hat sich erfüllt. Trotz Corona gab es schon eine „fast“ normale Feldsaison, die wir nach dem langen Lockdown umso mehr genossen haben, auch wenn es leider keinerlei Zeltturniere gab.

Um die fehlenden Turniere etwas auszugleichen, als Mannschaft wieder richtig reinzukommen und uns auf die Feldsaison noch besser vorzubereiten, sind wir mit der gesamten Mannschaft, Trainern und Betreuern Ende Juni für ein Trainingswochenende nach Bremen gefahren. Neben Trainingsspielen gegen den BHC bei bestem Sommerwetter und einem Besuch des „Hafenrummels“ hatten wir im „Hafentraum“ eine ganz besondere Unterkunft vorgefunden. Caravans und Hütten aus aller Herren Länder haben das Wochenende zu einer Mischung aus Abenteuer und Gemeinschaftserlebnis gemacht.

Es folgten weitere Trainingsspiele gegen Mannheim, Mülheim, Düsseldorf und Köln sowie Ecken- und „extra“ Trainings bei 1. Herrenspielern, Robby und „Höppi“, so dass die Jungs zum Ligastart gut vorbereitet waren. Leider waren sie jedoch ein wenig vom Verletzungspech verfolgt, da nacheinander drei der Jungs mit unterschiedlichen Hand-/Fingerbrüchen jeweils mehrere Wochen ausfielen. Nichtsdestotrotz spielten sie eine tolle Saison.

Die Jungs der B2 erkämpften sich in der Verbandsliga einen hervorragenden 2. Platz und unterstützten die Knaben A tatkräftig mit einigen Spielern in der Oberliga.

Für unsere B1 hieß es dank der großartigen Führung durch Trainer Carsten Fischbach in der Regionalliga nach einem spannenden letzten Heimspiel gegen die bis dahin punktgleiche Mannschaft vom Uhlenhorst: „Auf zur Westdeutschen Endrunde nach Bonn!“.

Nachdem sich die Jungs gegen den Ausrichter Bonner THV im Halbfinale knapp im Penalty schießen durchsetzen konnten, mussten sie sich leider nach einer schweren Partie im Endspiel gegen RW Köln geschlagen geben. Trotzdem können sie sich voller Stolz „Westdeutscher Vizemeister der Feldsaison 2021“ nennen.

Doch auch außerhalb des Platzes waren die Jungs wieder Feuer und Flamme. Neben gemeinsamem Anfeuern der Herren und Damen, Anschauen von Nationalspielen der deutschen Fußball- oder Hockeynationalteams mit Pommes essen im Club, wurde die Saison mit allen Jungs gemeinsam im Lasertec in Kray abgeschlossen, wo sie sich mit viel Spaß mal ganz ohne Hockeyschläger mit einander gemessen haben.

Wer hätte schon am Anfang der Saison gedacht, dass trotz Corona so viel geht?

Hoffentlich bleibt auch in der Hallensaison Einiges möglich!!

WU16

Trainer
Domme Franzen

Betreuerinnen
Sandra Haberland
Andrea Husemeyer
Katrin Pfeiffer

Anne Bos, Anya Renners, Barbara Lehner, Carla Spiegel, Emma Meißner, Finja Pfeiffer, Greta Michelitsch, Ida Held, Inga Berresheim, Kati Rajic, Leonie Freese, Maike Nakotte, Marie Wiegel, Marie Nagel, Mia Husemeyer, Noa Weidenhaupt, Paula Wagner, Pia Fiebig, Stina Haberland, Victoria Zeggel

Nachdem die Hallensaison 20/21 aufgrund von Corona leider nicht stattfinden konnte, haben wir uns umso mehr auf die Feldsaison gefreut. Wir sind mit unserem neuen Trainer Domme, der selber auch bei den ersten Herren spielt, in die verspätete Saison gestartet. Er war schon in der Hallensaison bereit uns zu trainieren und hat uns mit selbst erstellten Athletik-Plänen fit gehalten. Allerdings konnten wir dann erst auf dem Feld so richtig mit ihm einsteigen.
Wir haben mit einem Testspiel gegen den DSD gestartet. Zwei Wochen später ging es erneut nach Düsseldorf zum Testtunier gegen DSD und Bonn. Wir konnten beide Spiele gewinnen und anschließend haben wir den Abend noch mit Pizza und einem Getränk im Club ausklingen lassen. Wie sehr man Mannschaftsabende doch zu schätzen gelernt hat…
Die Vorbereitung war somit beendet und wir waren bereit für das erste Saisonspiel, welches mit vielen Zuschauern auf eigener Heimanlage stattgefunden hat. Wir hatten uns erneut für eine Meldung in der Regionalliga entschieden, allerdings merkten wir schnell, dass das eine schwierige Aufgabe werden würde, zumal zwei unserer Spielerinnen sich vor, bzw. während der Saison in ihr Auslandsjahr verabschiedeten. Das erste Spiel gegen Krefeld ging leider 0:4 verloren. Weiter müssen wir dann auch gar nicht auf die Feldsaison eingehen, denn erfolgreicher wurden wir nicht.
Nachdem wir die Feldsaison Ende September beenden konnten, ging es bereits Anfang Oktober in die Halle. Somit haben wir eine lange Vorbereitung in der Halle, wodurch wir uns gut auf die kommende Saison vorbereiten können. Leider mussten wir Corona bedingt sowohl unser Vorbereitungsturnier in Hannover absagen, dessen Vorgaben wir so kurzfristig nicht umsetzen konnten und auch unser Mannschaftswochenende in das kommende Jahr verschieben.

Trotzdem freuen wir uns nun auf die Hallensaison, in der wir eine Mannschaft in der Oberliga gemeldet haben, sind sehr gespannt und hoffen auf eine erfolgreiche Saison.
Im Voraus schonmal ein dickes Dankeschön an Max und Janni, die wir ja bereits von der Seitenlinie kennen: Domme kann uns nämlich am Wochenende nicht coachen, da er selber bei den 1. Herren in der 2. Bundesliga spielt, weshalb Max und Janni ihn „ersetzten“ werden. Wir freuen uns!!
Den Saisonstart können wir dann auch endlich in der neuen Clublinie von TK bestreiten. Hier danken wir sehr unseren Sponsoren ISM – Essen sein Mietauto und der Firma Rolladen Schwarze!
Zuletzt noch ein ganz großes Dankeschön an unsere Betreuer Sandra, Andrea und Katrin: Wir sind sehr froh euch zu haben.
Wir wünschen allen Trainern und Teams viel Erfolg in der kommenden Saison und sind gespannt auf eure Ergebnisse.

Eure WU16 (fka wJB)

1. Damen

Nach einer langen Spielpause, Coronaverwirrungen und einer durchwachsenen Vorbereitung mit vielen Fehlzeiten konnten wir im August endlich wieder in eine ‚normale' Feldsaison starten.

Dass bei uns in der Vorbereitung selten alles glatt läuft sind wir bereits gewohnt und so stiegen wir trotz dessen hochmotiviert ins erste Saisonspiel gegen Kahlenberg ein, welches wir auch glatt 4:0 gewannen – Jojo hatte dazu einen richtigen Sahnetag erwischt. Auch wenn das Ergebnis auf dem Papier grandios aussieht, so müssen wir zugeben, dass spielerisch für uns noch viel Luft war.

Ähnlich verliefen die weiteren Saisonspiele, wir schlugen Bergisch Gladbach (2:0), DHC 2 (4:1), RW Köln 2 (2:0), Uhlenhorst 2 (2:1) und spielten gegen Leverkusen und Dortmund jeweils unentschieden.

Selbstkritisch müssen wir jedoch zugeben, dass wir in nahezu allen Spielen mit unserer Leistung trotz Siegen bzw. Unentschieden eher weniger zufrieden waren.
Wir wissen, dass wir auf und neben dem Platz auf der Trainerbank über ein weitaus größeres Potential verfügen und wir arbeiten weiter daran, dieses auf die Platte zu bringen. Schlussendlich beenden wir die Hinrunde der Feldsaison als Herbstmeister mit 17 Punkten auf dem ersten Platz. Bei aller Selbstkritik können wir darauf ziemlich stolz sein.

Ähnlich wie die Feldvorbereitung verlief auch die Vorbereitung für die Halle eher holprig und auf dem Hallenvorbereitungsturnier in Dortmund zeigten uns unsere Gegner deutlich unsere Defizite auf. Auch das erste Saisonspiel gegen Leverkusen verlief

dementsprechend nicht wie gewünscht, wir kamen schlecht rein und Leverkusen nutze unsere schwache Anfangsphase und führte zwischenzeitlich mit 4 Toren. In der Schlussphase legten wir jedoch eine fulminante Aufholjagd hin, konnten uns jedoch nur noch auf ein 6:7 ran kämpfen, für mehr reichte die Zeit leider nicht aus.

Im zweiten Saisonspiel gegen DSD performten wir schon weitaus besser. Zwar lagen wir zur Halbzeit 0:1 zurück, konnten aber mit einer kämpferischen Teamleistung den ersten Dreier einfahren und gewannen das Spiel mit 4:3.

Das Kräfteverhältnis zwischen den Mannschaften in der Halle ist weitaus ausgeglichener als es die Jahre davor war, sodass wir gespannt sind welche Platzierung wir in diesem Jahr machen werden.

ESSEN & Genießen

meine STADT

mein BÄCKER

KONDITOREI · CAFÉ Fritsche BÄCKEREI

Essen Steele
Bochumer Straße 36
Tel.: 0201 - 51 02 52

Essen Huttrop
Steeler Straße 470
Tel.: 0201 - 61 61 79 97

Fax: 0201 - 44 46 99
E-Mail: info@konditorei-fritsche.de
Internet: www.konditorei-fritsche.de

1. Herren

Für die Feldsaison haben wir Herren uns viel vorgenommen. Wenigstens der Klassenerhalt sollte drin sein, lautet unsere Devise. Um dieses Ziel zu erreichen, müssen wir im Sommer 2022 mindestens unter den ersten drei Plätze liegen, damit jegliche Eventualitäten uns keinen Strich durch die Rechnung machen können.

Unser erstes Spiel startete direkt mit einem Unentschieden. Trotzdem wir den Gegner Kahlenberg von Anfang an dominierten und enorm viele Torchancen hatten, reichte es am Ende nur für ein 2:2. Weiter ging es gegen die Oberhausener, gegen die wir die ersten 3 Punkte mit einem 3:0 Sieg einfahren konnten – Punkte, die wir sehr gut gebrauchen konnten. Am dritten Spieltag stand die Fahrt zum Auswärtsspiel nach Aachen an. Diesen Gegner kannten wir aus der Vorsaison und wussten daher, dass wir uns hier auf einen sehr griffigen Gegner einstellen mussten. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten konnten wir jedoch hinten heraus das Spiel wieder in unsere eigenen Hände legen und einen deutlichen 3:0 Sieg einfahren.

Nach dem Spiel waren wir alle sehr glücklich, da keiner zu diesem Zeitpunkt mit 7 von 9 möglichen Punkten gerechnet hat. Wichtig war es nun, dass wir die gezeigte Leistung weiterhin fortsetzen können und uns nicht auf dem wohligen Punktekissen ausruhen.

Im darauffolgenden Spiel gegen Leverkusen haben wir allerdings genau das getan. Aus einer eher mittelmäßigen Partie konnten wir nur ein 2:2 Unentschieden erringen und damit auch nur einen Punkt. Das passte uns so gar nicht, kann aber mal passieren und somit wurde das Spiel schnell ad acta gelegt. Das Punktekissen füllte sich allerdings weiter auf als wir ETUF mit einem klaren 5:1 besiegten. Das Spiel endete zwar deutlich, hätte aber auch genauso gut noch deutlicher ausfallen können. Nichtsdestotrotz haben wir weitere Punkte auf unserem Konto und somit 11 von 15 möglichen erhalten. Als nächstes hatten wir den Club Raffelberg zu Gast – ein Gegner, der immer wieder sehr unangenehm ist. Mit einer grandiosen Leistung haben wir hier von Anfang an klar gemacht, dass wir die Punkte in Essen behalten wollen und haben das mit einem eindeutigen 5:0 Sieg unterstrichen.

Als letzter Gegner stellte sich uns die Zweitvertretung von HTC Uhlenhorst entgegen. Die Jungs fallen immer wieder dadurch auf, dass sie trotz ihres meist jungen Alters sehr gut Hockey spielen können und in der Regel den besten Gegner der Saison für uns stellen, so sollte es auch bei diesem Spiel sein. Im ersten Viertel schickten uns die Uhlenhorster mit einem 3:0 Rückstand vom Platz. In der Halbzeitpause war die Besprechung anders als gewohnt, es gab weniger taktische Inhalte, dafür mehr motivierende Worte. Dieser Zug war weise gewählt, die nächsten drei Viertel kassierten wir kein Gegentor mehr und schossen sogar noch eins. Am Ende gingen wir zwar mit einer 3:1 Niederlage vom Platz, dafür aber mit erhobenem Haupt, da wir uns um 180 Grad gedreht haben und uns noch gut verkauft haben, obwohl die Zeichen für uns sehr schlecht standen.

Die Saison ging damit in die Pause – für uns mit 14 von 21 Punkten auf dem zweiten Platz. Mit dieser Leistung waren wir mehr als zufrieden.

Vor uns liegt nun die aktuell größte Aufgabe unserer Hockeykarriere – die 2. Bundesliga. Durch eine grandiose Regionalligasaison in der Halle sind wir in die Liga des DHB aufgestiegen und probieren uns dort zu etablieren. Keine leichte Aufgabe, wenn man Gegner wie DSD, GHTC und viele mehr sieht. Keinen der Gegner in dieser Liga sollte man unterschätzen, viele zeichnen sich durch individuelle Klasse aus und werden es uns so schwer wie möglich machen, unser Ziel des Klassenerhalts zu erreichen. Wir haben nun eine lange Vorbereitung vor uns und fühlen uns bereit den Gegnern gegenüberzutreten. Wir freuen uns schon enorm darauf, mit der grünen Wand gemeinsam die Saison zu bestreiten. Wir werden immer unser Bestes geben - sollte das mal nicht reichen, sind wir zufrieden, wenn wir alles reingelegt haben und uns gut verkauft haben. Auf eine gute Saison!

Eure 1. Herren

2. Damen

Kader:
Carlotta Afflerbach, Theresa Ahrens, Insa Beitat, Mona Bilstein, Hannah Brune, Andrea Fuest, Franziska Gniesmer, Anna Hülshorst, Lena Hülshorst, Luisa Hülshorst, Katrin Kampmann, Lilly Kaninski, Emma Kopetzki, Johanna Malissek, Julia Meures, Julia Miets, Mariana Nasev, Annika Neuhaus, Franziska Rau, Jana Schröder, Jule Schröder, Amelie Sprenger, Merle Steinkamp, Paula Stoppok, Annika Weber, Sophia Von Schaewen, Mailin Wild

In die Feldsaison 2021 starteten wir mit einer recht zusammengewürfelten Mannschaft, einige WJAs sind dazugestossen, ein paar haben ganz neu mit dem Hockey angefangen und einige haben den Weg zurück zum HCE gefunden, alle „Neuen“ begrüssen wir natürlich herzlich in unserer Mannschaft!
Trotz der neuen Konstellation hatten wir eine solide Vorbereitung mit hoher Trainingsbeteiligung bei Wind und Wetter und immer eine Menge Spaß zusammen.
Die Saison spiegelte dies auch wider, unser Kader war nicht fest gesetzt, immer mal wieder kam jemand neues dazu und eine Andere hat ausgesetzt.
Deswegen war es immer wieder eine kleine Herausforderung und eine Umgewöhnung zusammen zu spielen. Trotzdem gingen wir am Ende mit zwei guten Siegen gegen Preussen Duisburg und Wuppertal und einem hart erkämpften Unentschieden gegen den ETUF aus der Feldhinrunde und stehen aktuell auf dem 6. Platz.
Nun starten wir voller Motivation und Engagement in die bevorstehende Hallensaison um unsere besprochenen Ziele erreichen zu können und einen guten Start hinzulegen!!!

Wir hoffen, wir sehen den ein oder anderen an unseren Heimspieltagen,
Eure 2. Damen

Unser Grün – ein Ort, an dem nicht nur Kinderherzen höher schlagen.

Menschen sehnen sich nach Orten der Erholung, an denen Platz zum Entspannen und zum Spielen ist. Sie träumen von einem Stück Natur inmitten der Stadt. Ob Gärten oder Freizeitanlagen: Ihr Team von Beckmann liefert die Ideen und übernimmt die fachgerechte Ausführung und Pflege.

Beckmann
Garten- und Landschaftsbau
Centrumstraße 12 , D-45307 Essen
Telefon: 0201.86077-0
Telefax: 0201.86077-10
www.beckmanngarten.de
info@beckmanngarten.de

MU12 Vizemeister

Knaben B werden in Bonn Westdeutscher Vizemeister

Nach einer Saison, die von viel Verletzungspech gezeichnet war, da sich nacheinander drei Jungs Brüche an Händen oder Fingern zugezogen hatten, hat es die MU12 nach einem verdienten Sieg im letzten Ligaspiel gegen die Konkurrenz vom Uhlenhorst geschafft, in die Westdeutsche Endrunde einzuziehen. Um die Jungs einzuschwören und auf jeden Fall dem Ferienanfangsverkehr zu entgehen, reiste Trainer Carsten Fischbach nach dem letzten Feldtraining der Saison und einem gemeinsamen Mannschaftspizzaessen im Club bereits am Freitagabend mit den Jungs, der Co-Trainerin Mia und den Betreuern nach Bonn.

Entgegen der sonstigen Gewohnheit der Mannschaft, abends kräftig zu feiern, hieß es diesmal nach gemeinsamem Fußballschauen pünktlich ins Bett, damit alle am Morgen fit und ausgeschlafen sind.

Schon vor dem Frühstück stand im Frühnebel die erste lockere Trainingseinheit an, um sich an die Platzverhältnisse zu gewöhnen und die noch etwas müden Jungs wachzuspielen.

Nachdem sich der Nebel aufgelöst hatte, galt es nun bei bestem Hockeywetter und ebensolcher Unterstützung durch die grüne Wand, welche extra im Fanbus beim Bonner THV angereist war, zunächst im Halbfinale gegen den Gastgeber anzutreten. Die Aufregung merkte man den Jungs deutlich an und so fanden sie erst in der zweiten Halbzeit richtig ins Spiel. Trotz vieler Torchancen und etlicher kurzer Ecken konnten sie die Partie aber dennoch erst nach einem spannenden Penalty Shootout für sich entscheiden. Am Nachmittag stand dann fest, dass es am Sonntag im Finale um die Westdeutsche Meisterschaft gegen die Mannschaft von RW Köln gehen wird.

Da sich die Jungs im Ligaspiel noch gegen RW Köln geschlagen geben mussten, war allen klar, dass es nun der ideale Zeitpunkt für eine erfolgreiche Revanche wäre.

Nachdem der DHC sich im Spiel um Platz 3 kurz vor Schluss gegen den Gastgeber vom Bonner THV den Sieg sichern konnte, stiegen unsere Jungs konzentriert in die Partie um den Titel ein. Leider konnten die

gegnerischen Jungs von Rot Weiß Köln bereits nach 2 1/2 Minuten durch einen blitzsauber herausgespielten Konter unsere Jungs in Rückstand bringen.

Das Andrängen unserer Spieler unter den Augen von Landestrainer Sebastian Folkers verschaffte Köln mehrere sehr gute Kontermöglichkeiten, von denen sie bei zweien unserem Torwart keine Chance ließen und auf 3:0 erhöhten.

Wer nun dachte, das Spiel sei entschieden, hatte nicht mit dem Kampfgeist und der guten Kondition des HCE Nachwuchses gerechnet.

Noch vor der Halbzeit fanden zwei Ecken von Simon den Weg ins Tor und ließen alle weiß-grünen Herzen wieder hoffen.

Der Trainer fand in der Halbzeit wohl die richtigen, motivierenden Worte, denn das Bild änderte sich auch nach der Halbzeit kaum, die HCE Jungs spielten weiter gutes Hockey und fighteten in dem fairen Spiel um jeden Ball.

Kurz nach Beginn des dritten Viertels konnte Carl dann den Ausgleich durch ein schön herausgespieltes Tor erzielen. Unsere Jungs waren am Drücker. Sollte es klappen, gegen den Vorrundenprimus zu gewinnen? Es sah bis zur Mitte des letzten Viertels gut aus, das Spiel war offen und jedem klar, dass das nächste Tor entscheiden würde. Und so war es dann leider auch. Köln schoss das 4:3 und alles Kämpfen brachte den HCE nicht mehr ins Spiel zurück, zu oft scheiterte man in guter Position, während Köln seine Chancen besser verwertete. Am Ende ging das so knappe Spiel vom Ergebnis her zu hoch mit 3:6 verloren.

Auch wenn direkt nach dem Spiel die Enttäuschung groß war, können die Jungs stolz auf das Erreichte sein. Zweiter im Westen geworden zu sein, ist eine beachtliche Leistung, die sich die mU12 durch ihren Einsatz in der gesamten Vorbereitung und Saison absolut verdient hat - sicher haben sich hier auch die vielen Extra-Lauf- und Trainingseinheiten bezahlt gemacht.

Malermeisterbetrieb

Markus Wagener

Hertigerstraße 15
45276 Essen
Tel. 0201 / 515730

Decor & Farbe

Tapezierung - Lackierung

Anstrich - Bodenbeläge

Raum & Fassade

Treppenhausrenovierung

Effektputze - Lacke

Sonnenschutz

Jahreshauptversammlung 2021

Bericht Jahreshauptversammlung

Nach einem Jahr coronabedingter Unterbrechung fand am 27. August 2021 wieder eine Mitgliederversammlung statt, natürlich unter Beachtung der 3 G-Regeln (die Teilnehmer mussten nachweisen, ob sie entweder geimpft, genesen oder getestet waren). Nicht nur die Rahmenbedingungen waren somit aussergewöhnlich, sondern auch die Tagesordnung, da neben den turnusmässigen Wahlen die Wahlen des Präsidiums und des Vorstands von 2020 nachgeholt werden mussten. Um im alternierenden Rhythmus zu bleiben, sind die gewählten aus dem Jahr 2020 nur bis 2022 im Amt, die gewählten aus dem Jahr 2021 regulär für zwei Jahre bis 2023.

Die Versammlungsleitung lag nach dem Rücktritt des Präsidenten Peter Bos im September letzten Jahres bei den beiden Vizepräsidenten Manfred Leufgen und Sven Husemeyer. Beide konnten in ihren Berichten ein überaus positives Fazit ziehen über die Zusammenarbeit im Vorstand und Präsidium sowie den Zusammenhalt im Club gerade in der nicht einfachen Pandemiezeit. Leider war 2020 für den Verein ein trauriges Jahr, denn es musste der Tod von vier verdienten Mitgliedern beklagt werden: Ehrenmitglied und Förderer Helmut Hamm sen. im Alter von 92 Jahren, Spielerin der 1. Damen-Mannschaft und viele Jahre Clubhauswirtin (zusammen mit Ehemann Jürgen Schynol) Brigitte „Gitti“ Schynol im Alter von 68 Jahren, Mitglied des Stammtischs Jürgen Wolfs im Alter von 64 Jahren und der ehemalige Geschäftsführer und Sportwart Peter Becker im Alter von 64 Jahren.

Zu Beginn der Versammlung hob Manfred Leufgen noch einmal die herausragende Arbeit von Peter Bos hervor, dem der Verein wegen seines grossen Engagements und überaus erfolgreicher Arbeit viel zu verdanken hat. Die sportlichen Highlights der vergangenen zwei Jahre waren in der Saison 2019/20 der Aufstieg und nach 20 Jahren Rückkehr der 1. Herren in die Zweite Halle-Bundesliga sowie die Vizemeisterschaft der Damen in der Feld-Regionalligasaison 2019/21. Darüber hinaus etablierte sich Thomas Hinsken, zuständig für das Schiedsrichterwesen im HCE, in der Gruppe der Spitzenschiedsrichter in Deutschland. Er pfiff an der DM-Endrunde der Herren sowohl in der Halle (Beginn 2020) als auch auf dem Feld (Juni 2021), als er das Halbfinale zwischen RW Köln und Berliner HC leitete.

Sven Husemeyer betonte die zahlreichen Aktionen in der Pandemiezeit speziell im Jugendbereich, die grossen Anklang fanden. Hervorzuheben ist hier die von Carsten Fischbach initiierte „HCE-Jugend-Challenge“, als zahlreiche Jugendteams Kilometer sammelten wie bei einem Sponsorenlauf. Am Ende kamen 4.590 Kilometer und rund 3.500 € zusammen, die der HCE der Essener Kindernotaufnahme-Organisation „Spatzennetz“ spendete.

Die überaus vielen Anstrengungen und das positive Erscheinungsbild des Vereins drücken sich auch in den Mitgliederzahlen aus, die ständig nach oben gehen und zum 31. Juli 2021 mit exakt 598 einen neuen Clubrekord darstellen. Es sind damit annähernd 50 mehr als vor einem Jahr und fast 100 mehr gegenüber 2018.

Mit den Mitgliederzahlen einhergehend stiegen auch die finanziellen Überschüsse. So konnten davon 20.000 € Rücklagen gebildet werden für die grosse Sanierung der Umkleideräume, die nach der Feldhinrunde im Herbst 2021 ansteht. Die gesamte Investition beläuft sich auf rund 120.000 €, die überwiegend aus Fördermitteln der öffentlichen Hand und Eigenmitteln getragen wird. Wenn alles reibungslos über die Bühne geht, können sich alle Mitglieder auf das 100-Jährige Jubiläum freuen, das im gesamten Jahr 2022 mit vielen Aktionen stattfindet. Startpunkt ist der 3. März, das offizielle Gründungsdatum des Vereins im Jahr 1922.

Für 2020 wurden die Wahlen wie folgt vorgenommen: Neuer Präsident und Nachfolger von Peter Bos ist Thorsten Feldt, Manfred Leufgen (1. Vizepräsident) und Carsten Fischbach (Vorstand Sport) wurden bestätigt, Kassenprüfer wurden Jan Grobbink und Christopher Glawe.

Für 2021 wurden die Wahlen wie folgt vorgenommen und alle in ihren Ämtern bestätigt: Sven Husemeyer (2. Vizepräsident), Stephan Ostermann (Vorstand Finanzen und Verwaltung), Oliver Lang und Harald Pfeiffer (Vorstand Instandhaltung), Catrin Rieder-Bos, Meike Grobbink, Erhard Ahrens (Ehrenrat), Bruno Heimeshoff und Daniela von Schaewen (Jugendwarte).

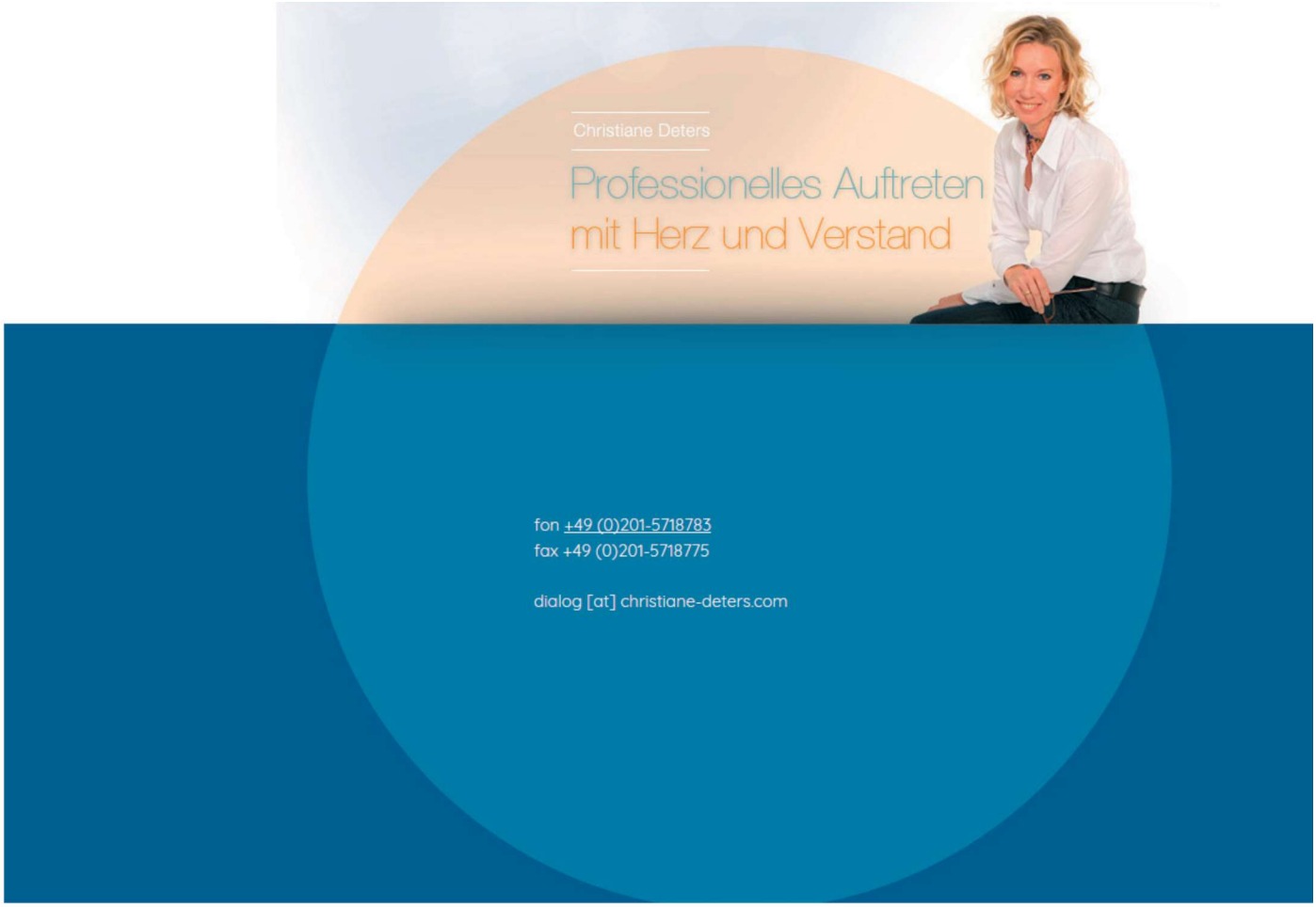
Darüber hinaus erhielten Thomas Bollens, Bernd Grote, Manfred Leufgen und Frank Schwarz sowie Hans-Dieter Exner und Helmut Hamm (beide in Abwesenheit) für ihre 50-Jährige Mitgliedschaft durch Ehrenpräsident Manfred Rieder die goldenen Ehrennadel des HCE.

Nach knapp zwei Stunden wurde die überaus harmonische Versammlung beendet und die gute Laune der Mitglieder durch Freibier des neuen Präsidenten Thorst Feldt noch einmal gesteigert.

Ehrenwertes

Im Sommer 1971 formierte sich überwiegend aus ehemaligen ETB-Jugendspielern und HCE-Eigengewächsen eine neue 1. Herren-Mannschaft beim Hockey-Club Essen, die den Verein nach zwei erfolgreichen Jahren mit zwei Aufstiegen hintereinander in die Feldhockey-Oberliga (damals höchste Liga unterhalb der Bundesliga) führte und dort lange Zeit etablierte. Unter dem Motto „vor 50 Jahren“ traf sich ein Grossteil dieser Mannschaft zusammen mit dem damaligen Betreuer Manfred Rieder zu einer Erinnerungsfeier mit dem Austausch von vielen Dokumenten aus dieser Zeit und natürlich zahlreichen Anekdoten. Unser Foto zeigt von links nach rechts: Manfred Rieder, Klaus Liewen, Frank Schwarz, Harald Klimasch, Bernd Grote, Thomas Bollens, Wolfgang Luce, Manfred Bröhl und Manfred Leufgen. Es fehlen urlaubsbedingt Hans-Dieter Exner und Ferdinand Brinkkemper sowie der im Ausland lebende Helmut Hamm.

Der Verein nahm darüber hinaus das Treffen der „Ehemaligen“ zum Anlass, sechs Spieler dieser Mannschaft für ihre 50-Jährige Mitgliedschaft mit der goldenen Ehrennadel auszuzeichnen. Unser Foto zeigt von links: Ehrenpräsident Manfred Rieder, der die Ehrung vornahm, Frank Schwarz, Thomas Bollens, Manfred Leufgen und Bernd Grote. Das weitere Foto zeigt von links Hans-Dieter Exner und Helmut Hamm.



1922
2022
0

HCE feiert 100-Jähriges Jubiläum

Die Vorbereitungen auf das Jubiläum des HCE im nächsten Jahr laufen bereits auf Hochtouren. Das offizielle Gründungsdatum ist der 3. März 1922. Damals wurde der Verein als Abteilung des bereits bestehenden Essener Sportvereins 1899 (im wesentlichen Fussball) gegründet und nahm den Spielbetrieb unter dem Namen „ESV 99“ auf. Die erste Begegnung wurde dann am 5. Juni 1922 gegen Westfalia Herne ausgetragen.

Wegen der Verpflichtungen beim Bau des eigenen Clubhauses verselbständigte sich die Hockeyabteilung im Jahr 1969 in „Hockey-Club Essen des Essener Sportvereins 1899 e.V.“ (kurz HCE99). Durch die Fusion des Gesamtvereins ESV 1899 mit dem Nachbarverein Rheinland 06 zur ESG 99/06 änderte sich unser Vereinsname seitdem in „Hockeyclub Essen 1899 e.V. in der Essener Sportgemeinschaft 99/06 e.V.“

Neben der offiziellen Eröffnungsveranstaltung im Frühjahr sind bis jetzt als weitere Höhepunkte Länderspiele der U16 und/oder U21-Nationalmannschaften auf unserer Anlage geplant. Darüber hinaus ist an einem Wochenende ein klassischer Clubkampf gegen einen Verein aus dem WHV-Bereich vorgesehen, bei dem wie in den 50er und 60er Jahren üblich alle Mannschaften der beiden Vereine jeweils gegeneinander antreten.

Ausserdem finden die traditionellen Veranstaltungen des HCE wie Tag der Kids und Sommercamp im Zeichen des Jubiläums statt. Natürlich dürfen die offizielle Jubiläumsfeier des Clubs sowie ein „Abhockeln“ vor den Herbstferien als Familienevent nicht fehlen. Eine umfangreiche Chronik mit der 100-Jährigen Geschichte des Vereins rundet das Jubiläum ab.

Die großen Brauereien machen richtig gute Werbung.

Wir machen lieber richtig gutes Bier.

Thomas Stauder

Axel Stauder

Probieren Sie selbst, was besser schmeckt!

Ehrlich wie das Ruhrgebiet.